

Kunstroute Weser-Göhl

Acht Kunst(h)orte im Eupener Land: "entrée libre" immer am ersten Sonntag im Monat: jetzt am 7. Oktober 2012

Am 7. Oktober zwischen 14 und 18 Uhr stehen acht Kunst(h)orte den Besuchern bei freiem Eintritt offen.

Seit September Mitglied der Kunstroute Weser-Göhl ist das Centrum für Kunst und Kultur de Kopermolen Vaals, am Clermontplein 11. Aktuell werden Arbeiten von Leo Mura [1935] präsentiert, der sich seit mehr als 40 Jahren der Druckgrafik widmet, die der Künstler zum Mittelpunkt und wesentlichen Bestandteil seines Schaffens gemacht hat. Das grafische Ovre Muras umfasst Radierungen, Linolschnitte, Holzschnitte, Sieb- und Stempeldrucke. Im Kontrast stehen die eigenwilligen Skulpturen von Karl-Heinz Laufs (1953) aus Erkelenz, die architektonischen Charakter haben.

Im ehemaligen deutschen Zollhaus, Eupener Straße 420, Aachen findet man Kunst und Kultur im Köpfchen. Noch bis einschließlich So d. 21.10.2012 ist die Ausstellung zum Projekt der Wollroute in der EUREGIO Maas-Rhein world-wide-wool.net zu sehen. Künstler: A.M. Can - Textile Skulptur, Maren Dubnick - Installation und Skulptur, Patricia Yasmine Graf (Label PYG-Design) - Textiles Design, Benjamin Fleig - Videokunst, Odine Lang - Bildhauerei, Monika Nordhausen - Textile Skulptur, Miriam Schmalen - Fotografie. Außerdem erwartet Sie: Benefiz-Veranstaltung zu Gunsten eines Caritas-Familienprojektes - am 7.10. zwischen 11 u. 17 Uhr u.a. Livemusik mit einem 10köpfigen Saxophonensemble und dem KuKuK-Chor, Mitmachzirkus (von den Configuranis), ein Menschenkicker, ein spannendes Bobbycar-Rennen, ein kleiner Flohmarkt u.a. mit Kinderkleidung sowie Kulinarisches.

Im pittoresken Schlösschen des Ramírez-Máro-Instituts in Hauset werden aktuelle Gemälde und Glasskulpturen des renommierten Kunstmalers Antonio Máro präsentiert. Der 84jährige Antonio Máro findet mit seinem ihm eigenen Stil, den er "Abstrakten Expressionismus" nennt, seit Jahrzehnten höchste Anerkennung in der internationalen Kunstszene. Antonio Máro ist persönlich anwesend. Adresse: 4730 Hauset-Raeren, Gostert 102.

Die Stiftung Silvain hat ihre Kunstschatze im historischen Bergfried der Burg Stockem, dem wohl ältesten Steinhaus in Eupen, Stockem 50 A archiviert und präsentiert hier Exponate aus der Sammlung von Christian Silvain. Im ersten Stock dieses sehenswerten Gebäudes werden Zeichnungen des deutschen Künstlers Theodor Brün (1885-1981) gezeigt.

In 4837 Baelen, Mazarinen 9 finden Sie die Fondation Peter Paul J. Hodiament, die in einem alten wallonischen Bauernhof zu Hause ist. Neben einer Fülle von Hodiament-Arbeiten können Graphiken und Zeichnungen seines Sohnes Andreas Hodiament (+2003) und Gemälde von Maria Delhey Hodiament, der Präsidentin der Fondation, besichtigt werden. Neben dem großen Atelier laden Werkräume und die große Skulpturenwiese zur Besichtigung ein. Besonders zu empfehlen: Noch bis Ende März wird im ehem. Truppenkino von Camp Vogelsang (Schleiden) die Hodiament-Gemäldeausstellung "Krieg und Versöhnung" präsentiert.

Im Atelier I.S. in Walhorn, Heidestr.39, 4711 Walhorn kann man ganzjährig wechselnde Kunstausstellungen in entspannter Atmosphäre erleben. Die Künstlerin Inge Sauren heißt Sie persönlich in Ihrem Wohlfühlambiente willkommen. Am 7.10. steht das Thema "Vergolden" auf dem Tagesprogramm. Etliche in traditioneller kunsthandwerklichen Weise erstellten Arbeiten werden präsentiert; dabei erfahren die Besucher sehr viel über alte Materialien und Techniken.

Kunstroute Weser-Göhl

Das Göhlalmuseum in 4720 Kelmis / Neu-Moresnet, Maxstraße 9-11 wartet mit einer Gemeinschaftsausstellung von Lybra / Capia auf: Malerei, Porträt & Illustration sind bis zum 14.10.2012 von Lydia Brauwers aus Gemmenich und Sarah Capricci aus Flemalle zu bewundern. Neuerdings ist am 1. Sonntag im Monat der Eintritt auch zum Museum kostenlos!

Mit der 8. Station steht das historische Herrenhaus Maison art Pütz in Montzen kunstinteressierten Besuchern offen. Hier präsentiert der deutsche Bildhauer Dieter Schlusche seine modernen Steinskulpturen. Kulturelle Begegnungsstätte Maison art Pütz, rue de Hombourg 2, B-4850 Montzen.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter: info@kunstroute-weser-goehl.eu
Website: www.kunstroute-weser-goehl.eu